



Kremsier

Olmütz

Thomas G. Masaryk, der Staatsgründer und erste Präsident der ČSR, ist eine Persönlichkeit von besonderem Rang. Am 22. Juni 2017 fand in Wien ein **MASARYK-SYMPIOSIUM**, initiiert vom Medienwissenschaftler Dr. Peter Diem / AUSTRIA-FORUM statt, dessen Inhalte einem interessierten Leserkreis in Buchform zugänglich gemacht werden sollen.

Auf das Thema spezialisierte Vortragende aus Österreich und der Tschechischen Republik befassten sich mit der Persönlichkeit Masaryks, zeichneten seinen Weg vom Sohn einfacher Eltern, über seine Habilitation, sein Wirken im Reichsrat, und die Behandlung der tschechischen Frage bis hin zur Gründung der ČSR nach.

1918 ist ein Schlüsseldatum für Mitteleuropa. Es ist wichtig, dass auch in Österreich die Entwicklungen, die zur Neuordnung des Raumes der ehem. k.u.k. Monarchie geführt haben, einer intensiveren Betrachtung unterzogen werden.

Dazu kommt die Notwendigkeit des Abbaus immer noch bestehender wechselseitiger Vorurteile, die sich empirisch nachweisen lassen.



Universität Wien



Durch Bildungsarbeit, nationales und politisches Bewusstsein, durch wirtschaftliches Wachstum und tatkräftige Heimatliebe reifte das tschechoslowakische Volk heran zum Kampf um die Befreiung vom fremden Joch. Der Geist der Einheit und der Wille daheim wie jenseits der Grenzen, Taten und Blut der revolutionären Kämpfer errangen ihm die Unabhängigkeit und so ward befreit auch die Stadt Olmütz.



Kutná Hora



Unterstützt durch den **ZukunftsFonds** der Republik Österreich

Strichcode

